

FAXANTWORT

ANMELDUNG ZUM SYMPOSIUM "FRAU AM BAU " AM 02.02.2012, FAX-NR.: +49 271 740 3421,
ANMELDESCHLUSS IST DER 25.01.2012.

Name _____ Vorname _____ Institution _____
E-Mail _____ Telefon _____ Fax _____

- Ich komme gern und bringe noch ___ Personen mit.
 Ich bin Mitglied der Architektenkammer NRW und wünsche eine Anerkennung als Fortbildung.



Fakultät II: Bildung · Architektur · Künste
Department Architektur



Forschungsprojekt "Frau am Bau"

Auf der Internetseite www.architektur.uni-siegen.de/frauambau/ bieten wir die Möglichkeit zur Online-Anmeldung an.

Sie können Ihre Anmeldung auch per Post, Fax oder Email senden, ein „ich komme gern“ genügt.

* * *

Kontakt:

Universität Siegen
Fakultät II: Bildung · Architektur · Künste
Department Architektur
Paul-Bonatz-Str. 9-11
57068 Siegen

Veranstaltungsorganisation:

Dipl.-Ing. Architektin Kristina Fügenschuh
fuegenschuh@architektur.uni-siegen.de

Dr. rer. nat. Geographin Christine Issa
issa@architektur.uni-siegen.de

Tel. +49 271 740 3425
Fax +49 271 740 3421

* * *

Die Teilnahme am Symposium ist kostenfrei.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre Anmeldung bis zum 25. Januar 2012.

Das Symposium ist von der Architektenkammer NRW als Fortbildungsveranstaltung für Mitglieder der AKNW mit zwei Unterrichtsstunden anerkannt (für die Fachrichtungen Architektur, Innenarchitektur und Landschaftsarchitektur).



Forschungsprojekt "Frau am Bau"

Frau am Bau Architektinnen in der Bauleitung

Einladung zum Symposium
und zur Expertendiskussion



am Donnerstag, den 02.02.2012
von 14:00 bis 18:00 Uhr

im
Artur-Woll-Haus
Am Eichenhang 50
57068 Siegen

Forschungsprojekt
„Maßnahmen in der Hochschullehre zur Steigerung
des Architektinnenanteils in der Bauleitung“

gefördert durch das

Ministerium für Innovation,
Wissenschaft und Forschung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Moderation

Jens Stachowitz

Jens Stachowitz Kommunalberatung, Dortmund

Expertinnen und Experten des Symposiums

Dipl.-Ing. Architekt BDA Michael Arns

ARNSArchitekten, Siegen

Vizepräsident der AKNW

Vorstand im BDA NRW

Prof. Dr.-Ing. Architekt Bert Bielefeld

Universität Siegen, Fakultät II, Department Architektur,

Lehrgebiet Bauökonomie und Baumanagement

bertbielefeld architekten, Dortmund

Dipl.-Ing. Architektin Katja Domschky

acube architekturpr, Bonn

Mitglied im Vorstand der AKNW

Mitglied der architektinnen-initiative nw

Dipl.-Ing. Architektin Ricarda Kawe

Geschäftsführung schulteconcept, Düsseldorf

Dr.-Ing. Architektin Silke Plumanns

Planungsbüro Dr. Plumanns, Ratingen

Geschäftsführende Vorsitzende architektinnen-initiative nw

Sachverständige für Schäden an Gebäuden

Dipl.-Ing. Architektin Barbara Possinke

Geschäftsführende Gesellschafterin RKW Architektur + Städtebau

GmbH & Co. KG, Düsseldorf

Dipl.-Ing. Architekt Andreas Reichau

Düsseldorf

Dr. Martina Schott

Dozentin, Trainerin und Beraterin, Speyer

Donnerstag - 02. Februar 2012

Eröffnung der Veranstaltung

14:00 Uhr Begrüßung

Ablauf der Veranstaltung

In drei Blöcken werden die Themen des Symposiums vorgestellt und diskutiert. Zu Beginn werden jeweils die Zahlen, Fakten und Tendenzen zum jeweiligen Themenblock durch das Forschungsteam der Universität Siegen präsentiert. Dies bildet die Grundlage für die Diskussionsrunde mit den Expertinnen und Experten und die Einbeziehung des Publikums in die Diskussion. Der Block wird jeweils mit einer Zusammenfassung durch das Forschungsteam der Universität Siegen abgerundet.

1. Block - Bauleitung zwischen Schein und Sein

14:15 - 15:15 Präsentation, Diskussion, Zusammenfassung

15:15 - 15:30 Kaffeepause

2. Block - Zwischen Kind und Karriere

15:30 - 16:30 Präsentation, Diskussion, Zusammenfassung

16:30 - 16:45 Kaffeepause

3. Block - Bauleitung in der Hochschullehre

16:45 - 17:45 Präsentation, Diskussion, Zusammenfassung

Abschluss der Veranstaltung

17:45 - 18:00 Resumé und Ausklang

ab 18:00 Uhr „meet and greet“ aller Teilnehmer mit Häppchen und offenem Ende

Frau am Bau - Architektinnen in der Bauleitung

Das Forschungsprojekt

Die Zahl der Architekturabsolventinnen ist in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen. Architekturstudentinnen haben in der Regel wenig Mühe, ihre Ausbildung qualifiziert zu durchlaufen und eignen sich während des Studiums meist ein ausgeprägtes Kompetenzprofil an. Doch wenn die Urkunde in der Tasche ist, beginnt bei Eintritt ins Berufsleben ein Bruch der bisherigen Entwicklungen. Die positiven Zahlen der Absolventinnen stehen den drastisch verringerten der Architektinnen im Berufsleben entgegen. Im Fokus steht hier besonders die Position der Bauleitung, die überwiegend von Männern besetzt wird.

Ziel des Forschungsprojektes

Erklärtes Ziel des gesamten Forschungsprojektes ist eine Auswertung der Ergebnisse, um Optimierungen im Lehrcurriculum der Universitäten zu erreichen.

Das Symposium

Ein wesentlicher Meilenstein des Forschungsprojektes ist das Symposium. Hier werden die erhobenen empirischen Daten erstmals vorgestellt. In der Expertenrunde mit Teilnehmern aus Wissenschaft und Praxis werden die verschiedenen Aspekte der Hochschulausbildung, der Vermittlung des Berufsbilds bis hin zu genderspezifischen und gesellschaftlichen Fragestellungen diskutiert. Dabei sind ebenso die Erfahrungen und Meinungen der Publikumsmitglieder gefragt, die wir immer wieder in die Diskussion miteinbeziehen möchten.

**Gestalten Sie unser Symposium mit
und kommen Sie nach Siegen.**

